Aylostera albopectinata

Der Name bezieht sich auf die hellen, kammförmigen Randdornen.

Beschreibung

Die Wurzeln sind Pfahlrüben. Die Körper erreichen 1–4 cm Durchmesser und werden etwa ebenso hoch. Sie sprossen im Alter etwas. Die Epidermis ist olivgrün bis dunkelviolett überlaufen. Die Areolen sind etwa doppelt so lang wie breit. Sie tragen je 10–19, meist 2–4 mm, teils bis zu 8 mm lange, gerade bis gebogene Randdornen. Die Seitlichen stehen kammförmig und etwas tangential zum Körper von der Areole ab. Sie verdecken diesen zu einem guten Teil und sind weißlich bis braun. Der Fuß und die Spitzen sind oft dunkler. Es treten teils 1–3 Mitteldornen auf, die kürzer als die längsten Randdornen sind. Die Blüten erreichen 30–52 mm Länge und 35–50 mm Durchmesser. Sie sind orangerot bis tiefrot. Die Staubfäden sind an der Basis intensiv magenta bis rot gefärbt und werden nach oben heller. Die Griffel und Narben sind grünlich gelb. Die Pflanzen sind selbststeril.

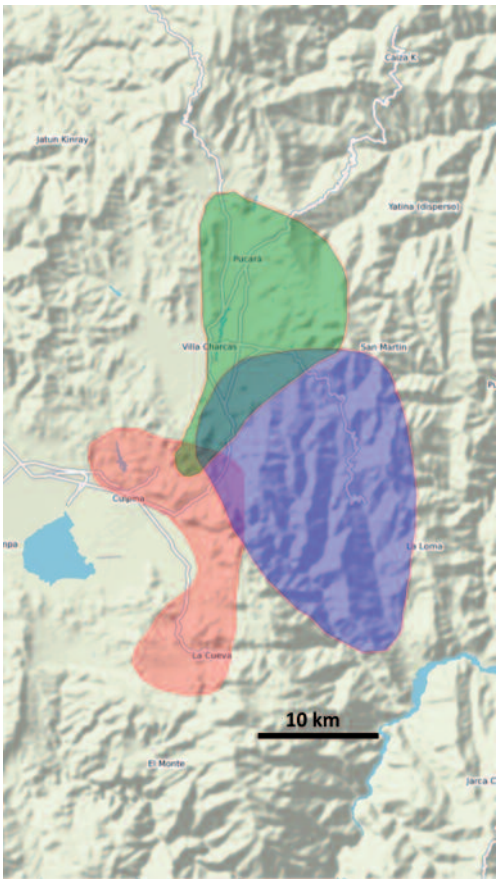
Verbreitungsgebiet

Aylostera albopectinata wurde in einem Halbkreis mit einem Radius von 25 km östlich von Culpina gefunden. Sie wächst auf Höhen von 2800 m bis 3800 m (Karte 4).

***Aylostera albopectinata,* Culpina, Bolivien. Foto: Ralf Hillmann**

Bemerkungen

Aylostera albopectinata ist eine vielgestaltige Art. Variationen in Größe, Dornenfarbe und Länge ergeben deutlich verschieden aussehende Individuen. In diese Formen passt auch *A. supthutiana. A. schatzliana* und *A. froehlichiana* unterscheiden sich von *A. albopectinata* in erster Linie durch eine mehr orange Blüte. *A. pygmaea* var. *violaceo-staminata* stammt ebenfalls aus diesem Gebiet und gehört auch eher hier zugeordnet. Von der sonst sehr ähnlichen *A. atrovirens* unterscheidet sich *A. albopectinata* in erster Linie durch mehr und zueinander parallel stehende Randdornen sowie das Auftreten von Mitteldornen.



Karte 4: Verbreitung von *Aylostera albopectinata* (■), *A. schatzliana* (■) und *A. supthutiana* (■).